1. **Anordnung der Lernsituation im Lernfeld**

|  |
| --- |
| **Lernfeld 11: Automatenaufstellplätze auswerten (40 UStd.) 2. Ausbildungsjahr** |
| **Nr.**  | **Abfolge der Lernsituationen** | **Zeitrichtwert** | **Beiträge der Fächer zum Kompetenzerwerb in Abstimmung mit dem jeweiligen Fachlehrplan** |
| **1** | Automaten im Betrieb  | 6 UStd |  |
| **2** | Eine Frage der Wirtschaftlichkeit – Kiosk oder Automat? | 14 UStd | Wirtschaftslehre, kaufmännische Geschäftsprozesse in der Automatenwirtschaft |
| **3** | Kaufmännische Rechenverfahren durchführen | 8 UStd |  |
| **4** | … |  |  |

1. **Gestaltung von Lernsituationen**

|  |
| --- |
| **2. Ausbildungsjahr** Automatenfachfrau/Automatenfachmann (alle Wahlqualifikationen)**Lernfeld 11:** Automatenaufstellplätze auswerten (40 UStd.)**Lernsituation 11.2:** Eine Frage der Wirtschaftlichkeit – Kiosk oder Automat? (14 UStd.) |
| Einstiegsszenario Im Aufenthaltsbereich eines Jugendgästehauses soll eine Verkaufsmöglichkeit geschaffen werden. Zur Auswahl stehen entweder die Aufstellung von Warenverkaufsautomaten oder ein Kiosk-Würfel, der im Innenhof aufgestellt werden soll. | Handlungsprodukt/Lernergebnis* Die Schülerinnen und Schüler stellen einen Gesamtzusammenhang zwischen den verschiedenen Begrifflichkeiten rund um die Thematik Automatenabrechnung dar.
* Abrechnungen unter Verwendung der entsprechenden Fachbegriffe
* Präsentation der Ergebnisse
 |
| Wesentliche KompetenzenDie Schülerinnen und Schüler* verfügen über die Kompetenz Automatenaufstellplätze auszuwerten
* erfassen einen betrieblichen Projektauftrag
* bereiten innerhalb ihrer Gruppen Vor-/Nachteile anhand von u. a. der Themenbereiche „Stromkosten“ und „Personalkosten“ vor
* verwenden Fachbegriffe, führen Abrechnungen durch und werten die ermittelten Ergebnisse aus
* können den Automateneinsatz begründet präsentieren
* führen Ergebnissicherungen durch und halten die Erkenntnisse fest
* erfassen relevante Informationen anhand von Arbeits- und Informationsblättern
* stärken ihrer Sozialkompetenz, indem sie innerhalb ihrer Lerngruppen die Expertengruppen verteilen
* hören sich in ihrer Gruppe ruhig und konzentriert zu, nehmen die Inhalte auf, fragen gegenseitig nach und diskutieren die Ergebnisse
* respektieren Wünsche der Mitschülerinnen und Mitschüler
* arbeiten kooperativ miteinander und helfen sich gegenseitig
* nutzen im Bedarfsfall auch die Kompetenz der Lehrkraft zur Problemlösung.
 | Konkretisierung der Inhalte* Vergleich von Verkaufsautomaten und Servicepersonal
* Ausstattung von Automaten
* Wirtschaftlichkeit eines Automaten ermitteln: eingesetztes Verbrauchsmaterial, Umsatz, USt., Rohgewinn, Kassenbestand ermitteln
* Personalkosten, Mieten, Stromverbrauch (fächerübergreifend)
 |
| Lern- und Arbeitstechniken* Kooperativ arbeiten (Gruppenpuzzle, Regeln in der Gruppenarbeit)
* Arbeitsmaterialien bereithalten, Informationen verarbeiten (Notizen, Aktionsplan, Visualisierung)
* Informationen beschaffen und selbstständig planen (Text- und Internetrecherche, komplexe Aufgabenstellungen gliedern, konstruktiv argumentieren)
* Moderieren (Interviewtechnik, Fragetechniken)
* Verantwortung und Pflichtbewusstsein im Umgang mit anderen aufzeigen
* Übungen
 |
| Organisatorische Hinweise* Nutzung elektronischer Medien (Selbstlernzentrum, EDV-Raum) vorhalten
 |